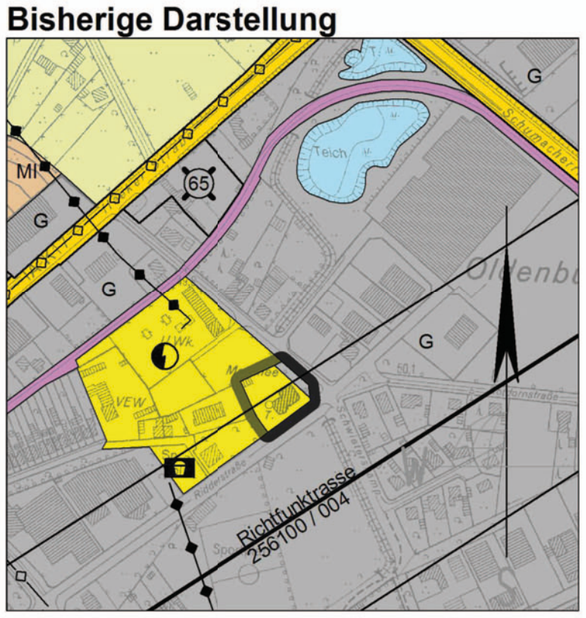
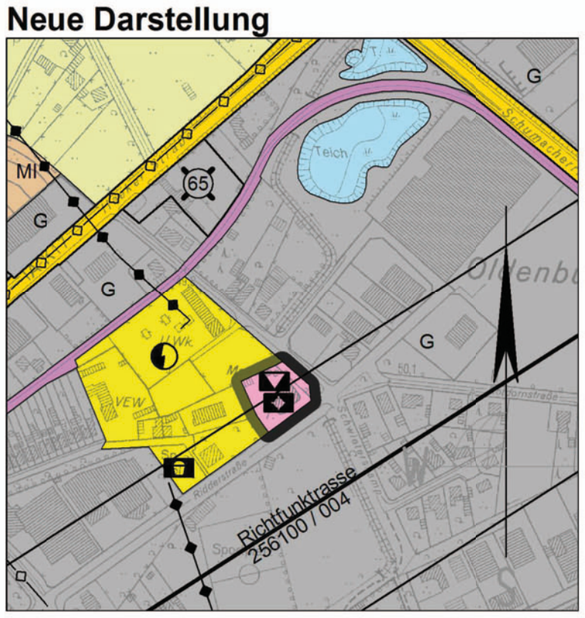
Bisherige Darstellung



Neue Darstellung



INHALT DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES
(Darstellung gemäß Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung und Planzeichenverordnung)

ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 5 (2) Nr. 1 BauGB)

- MI — Mischgebiete
- G — Gewerbliche Bauflächen

FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF (§ 5 (2) Nr. 2 BauGB)

- Flächen für den Gemeinbedarf

Einrichtungen und Anlagen:

- Kirche und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen

FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE (§ 5 (2) Nr. 3 u. (4) BauGB)

- Sonstige überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen
- Bahnanlage

FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN, FÜR DIE ABFALLENTSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN (§ 5 (2) Nr. 4 u. (4) BauGB

- Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und die Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen

Zweckbestimmung:

- Elektrizität

HAUPTVERSORGUNGS- UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN gem. § 5 (2) Nr. 4 BauGB

- Oberirdisch
- Unterirdisch

GRÜNFLÄCHEN (§ 5 (2) Nr. 5 u. (4) BauGB)

- **Zweckbestimmung:** Spielplatz

WASSERFLÄCHEN (§ 5 (2) Nr. 7 BauGB)

- Wasserfläche

FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND FÜR WALD (§ 5 (2) Nr. 9 a, b BauGB)

- Flächen für Landwirtschaft

SONSTIGE PLANZEICHEN

- Abgrenzung des Berichtigungsbereiches

KENNZEICHNUNGEN

- 65 — Altlastenverdachtsflächen und Altlasten (§ 2 BBodSchG) mit Nummer (s. Begründung zum FNP)

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- Richtfunkstrecke mit Schutzstreifen (Name in der Planzeichnung)

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Juli 2014 (BGBl. I S. 954) geändert worden ist.

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509)

Hauptsatzung der Stadt Ahaus vom 13. Oktober 2010, geändert durch Satzung vom 12. November 2012

Verfahrensvermerke

Im Wege der Berichtigung ist der Flächennutzungsplan gem. § 13a (2) BauGB entsprechend der neuen Darstellung angepasst worden.

Ahaus, den **20. Oktober 2014**

gez. Felix Büter
Bürgermeister

Übereinstimmungsvermerk

Die Übereinstimmung dieser Abschrift mit der mir vorliegenden Urschrift wird hiermit beglaubigt.

Ahaus, den .....

Der Bürgermeister
Im Auftrag

.....

STADT AHAUS

AHAUS

Berichtigung des Flächennutzungsplanes gem. § 13a (2) Nr. 2 BauGB im Zuge der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11, Teil 2, Blatt 1, - Rottweg -

Maßstab 1:5000 _. Ausfertigung

Lage des Geltungsbereiches (ohne Maßstab)

Planung:

Öffentlich bestellte
Vermessungsingenieure

Dipl.-Ing. Bernhard Schemmer
Dipl.-Ing. Martin Wülfing
Dipl.-Ing. Patrick Otte

Alter Kasernenring 12
46325 Borken

Telefon: (02861) 9201-0
Telefax: (02861) 9201-33

info@swo-vermessung.de
www.swo-vermessung.de
Projekt-Nr. 23414